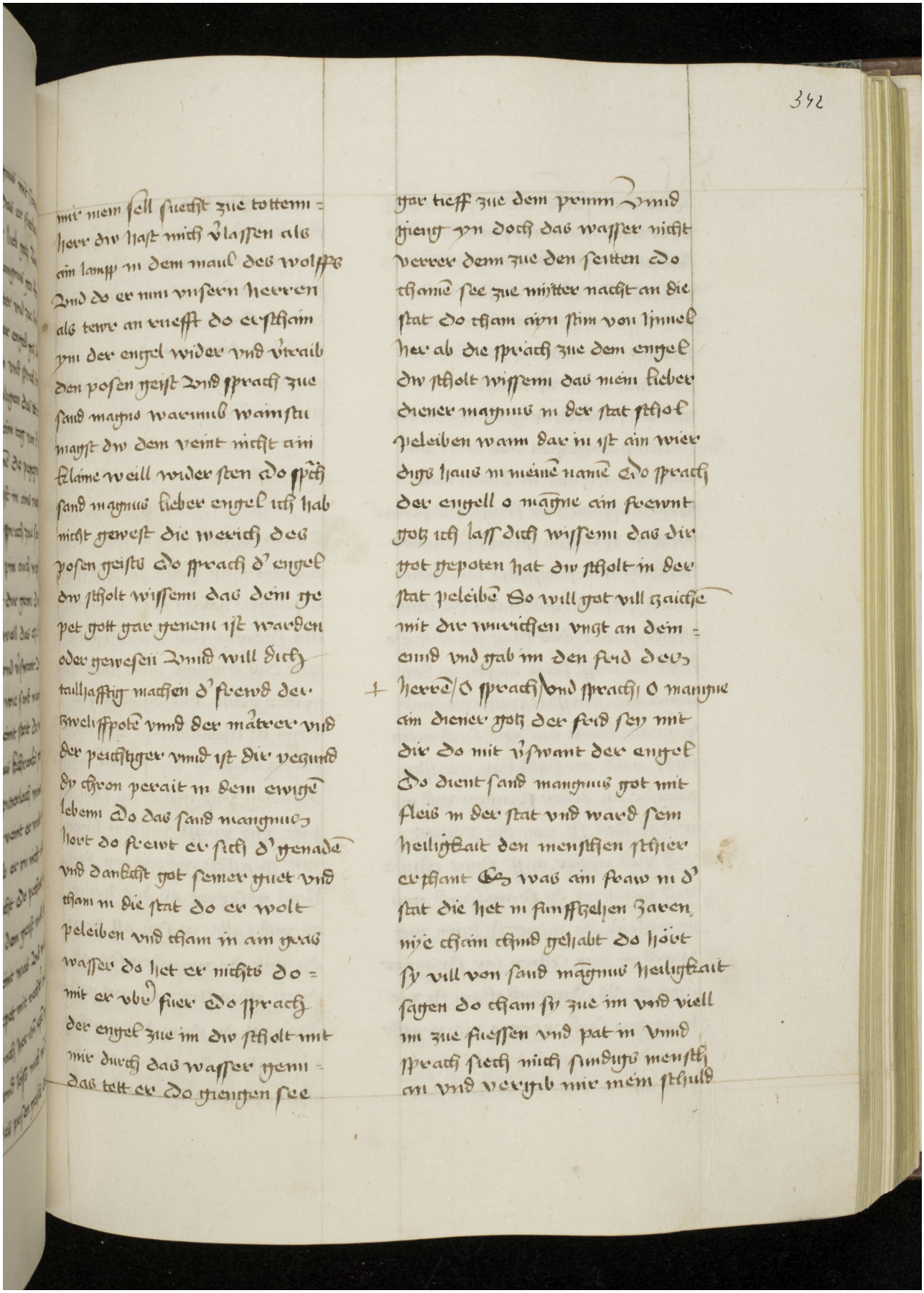
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



342

mir niem sell suechst zue tottem =
herr dw hast mich vlassen als
ain lamp in dem maul des wolffs
Vnd do er nim vnsern herren
als teure an ruefft do erscham
ym der engel wider vnd vtrail
den posen geist Vnd sprach zue
sand magnus warumb wainstu
magst dw dem veint nicht ain
klaine weill wider sten do spch
sand magnus lieber engel ich hab
nicht gewest die werich des
posen geistes do sprach d' engel
dw scholt wissem das dem ge
pet gott gar genem ist warden
oder gewesen Vnnd will dich
taillhafftig machen d' freud der
zwelffpote vnnd der märter vnd
der peichtiger vnnd ist die vegund
dy chron perait in dem ewigen
lebem do das sand mangnus
hort do freut er sich d' genade
vnd danckcht got seiner guet vnd
tham in die stat do er wolt
peleiben vnd tham in ain grab
wasser do het er nichts do =
mit er vbr fuer do sprach
der engel zue im dw scholt mit
mir durch das wasser genn =
das tett er do gingen see
gar tieff zue dem prunn Vnnd
gieng yn doch das wasser nicht
verrer denn zue den seiten do
thamen see zue mitter nacht an die
stat do tham ain stim von himel
her ab die sprach zue dem engel
dw scholt wissem das niem lieber
diener magnus in der stat scholt
peleiben warm dar in ist ain wier
digs haus in meine name do sprach
der engell o magne ain freunt
gotz ich lass dich wissem das die
got gepoten hat dw scholt in der
stat peleibe So will got vill zaichen
mit dir wirchen vngt an dem =
emnd vnd gab im den segen des
herren O sprach vnd sprach O mangne
ain diener gotz der freud sey mit
dir do mit vswant der engel
do dient sand mangnus got mit
fleis in der stat vnd ward sem
heiligkait den menschen schier
erkant Es was ain frau in d'
stat die het in funffzehen Jaren
nye chain chind gehabt do hört
sy vill von sand magnus heiligkait
sagen do tham sy zue im vnd viell
im zue fuessen vnd pat im vnnd
sprach sieh mich sundigs mensch
an vnd vergib mir mein schuld